
Subject: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid

Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 16 Feb 2018 09:22:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe wegen Erektionsproblemen vor etwa 5 1/2 Wochen Finasterid nach 7 Jahren abgesetzt. Die Erektionsprobleme haben sich vor 1 1/2 Wochen plötzlich extrem verschlimmert.

Ich habe die ganzen Threads gelesen, aber ich würde trotzdem gerne noch mehr von Leuten hören, die Ähnliches durchgemacht haben. Wer hat Erfahrungen, die er mit mir teilen kann? Gab es diesen Tiefpunkt bei euch auch? Wird es wieder besser?

Ich glaube nicht, dass der Weg zurück zu Finasterid führen sollte. Ich denke, dass ich durchhalten sollte. Ich weiß, dass @ Sonic Boom es 1 Jahr nach dem Absetzen geschafft hat, die Nebenwirkungen zu besiegen. Danke für deine Beiträge und danke auch an alle anderen, die hier so toll posten.

Hier die längere Geschichte:

Psychisch ist es nicht. Ich habe eher mit einer Besserung gerechnet und war immer gut gelaunt, wenn meine Erektion seit dem Absetzen auf die Probe gestellt wurde, weil ich dachte, es bleibt gleich oder wird besser. Das gibt einem ein tolles Gefühl.

Habe ziemlich genau 7 Jahre Finasterid genommen. Mit 18 1/2 bis 25 1/2. Bei Finasterid war es so, dass ich als einzige Nebenwirkung Erektionsprobleme bekam. Die Libido war meiner Meinung nach in Ordnung. Mein Teil brauchte seither ständige Stimulation, um die Erektion zu halten. Nach kurzer Zeit mit keiner Stimulation wurde er kleiner. Ich weiß, dass es unklug war, das so lange mitzumachen. Aber man denkt ja auch immer, vielleicht versteift man sich da auf etwas. Stellungswechsel waren kritisch. Wenn es nicht schnell genug ging, fiel er in sich zusammen und bedurfte des Aufladens. Am Anfang vom Sex, wenn man noch kein richtiges Tempo machen kann, wurde er merklich weicher, aber meist ist die Sexbewegung schnell genug intensiver geworden, so dass es meistens geklappt hat. Ich kam klar.

Irgendwann vor ein paar Monaten kam ich auf die Idee, mir cialis zu besorgen. Am Anfang machte es mich zum Monster. Extreme Morgenerektionen, einige spontane Erektionen, angucken hat schon gereicht, um loszulegen, und die Wirkung hielt bestimmt 3-4 Tage und dann noch ein bisschen. Nach 1-2 Monaten wirkten die Tabletten manchmal nicht. 2 Tabletten mit ein paar Tagen Abstand dazwischen genommen, keine Wirkung. Wieder 2 mit Abstand und es ging wieder, wenn auch nicht so stark wirkend wie am Anfang. Und so weiter. Die Unzuverlässigkeit gefiel mir nicht und ich hatte mich an den tollen Effekt gewöhnt.

Da kam der Schritt infrage, Finasterid abzusetzen. Nach 4 Wochen dann ist er beim Vorspiel nicht mehr ganz hart geworden, aber trotzdem noch ausreichend hart (etwa 90%), und ist nach dem Reinstecken sofort zusammengefallen. Beim zweiten Versuch klappt es meistens, aber am Anfang, wo noch nicht so viel Bewegung im Spiel ist, wird er jetzt immer bedrohlich weich. Cialis wirkt kaum noch. Schon vor den neuen Problemen war es so: Wenn ich überdosiere, wirkt es wieder 1-2 Tage 70% so gut wie am Anfang. Aber beim zweiten Mal schon war es nicht mehr

annähernd so stark mit 40mg. Ich müsste immer und immer höher. Ich möchte aber nicht, dass sie komplett wirkungslos werden. Das war schon vor dem Absetzen von Finasterid innerhalb weniger Monate so.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [kkoo](#) on Fri, 16 Feb 2018 09:58:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warte mal noch 3-4 Wochen. Dann sollte es wieder normal sein.

Fin kann man schon nehmen, aber eben lokal, in einer Lotion.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [krx](#) on Fri, 16 Feb 2018 10:19:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde beim Urologen abchecken lassen ob es pathologische Veränderungen im Bereich der Schwellkörper und Tunica Albuginea gibt. Wenn nicht, gibt sich das wieder.

Ein so schneller Gewöhnungseffekt an PDE5-I ist ungewöhnlich.

Hast du nächtliche und morgendliche Erektionen?

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 16 Feb 2018 10:51:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Fri, 16 February 2018 11:19Ich würde beim Urologen abchecken lassen ob es pathologische Veränderungen im Bereich der Schwellkörper und Tunica Albuginea gibt. Wenn nicht, gibt sich das wieder.

Ein so schneller Gewöhnungseffekt an PDE5-I ist ungewöhnlich.

Hast du nächtliche und morgendliche Erektionen?

Mit Cialis, auch wenn ich das Gefühl habe, die wirken nicht mehr, habe ich jeden Tag Morgenerektionen. Wenn ich 40mg, also zwei Tabletten mal nehme, ist es sogar recht nervig, aber ich freue mich ja auch darüber.

Ohne weiß ich nicht mehr, wie es war. Das ist Monate her. Vielleicht recht selten bis gelegentlich. Da bin ich unsicher. Vermutlich zu selten, wenn ich mir die Wahrheit eingestehe. Ich kann nicht gewissenhaft mit "Ja" antworten.

Wie checkt der Urologe das? Darf ich fragen, wie das bei dir war?

Danke schon mal für eure Antworten.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [buttkeis](#) on Fri, 16 Feb 2018 11:02:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 11:51krx schrieb am Fri, 16 February 2018 11:19Ich würde beim Urologen abchecken lassen ob es pathologische Veränderungen im Bereich der Schwellkörper und Tunica Albuginea gibt. Wenn nicht, gibt sich das wieder.

Ein so schneller Gewöhnungseffekt an PDE5-I ist ungewöhnlich.

Hast du nächtliche und morgendliche Erektionen?

Mit Cialis, auch wenn ich das Gefühl habe, die wirken nicht mehr, habe ich jeden Tag Morgenerektionen. Wenn ich 40mg, also zwei Tabletten mal nehme, ist es sogar recht nervig, aber ich freue mich ja auch darüber.

Ohne weiß ich nicht mehr, wie es war. Das ist Monate her. Vielleicht recht selten bis gelegentlich. Da bin ich unsicher. Vermutlich zu selten, wenn ich mir die Wahrheit eingestehe. Ich kann nicht gewissenhaft mit "Ja" antworten.

Wie checkt der Urologe das? Darf ich fragen, wie das bei dir war?

Danke schon mal für eure Antworten.

Zink Chelat 50mg
L-Arginin
Citrullin

Kannst Dich ja mal einlesen

dass wirkt wunder. Deine Achse ist zerschossen. Dass wird schon

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 16 Feb 2018 11:02:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schon ironisch das Ganze irgendwie.....Man(n) nimmt Finasterid gegen Haarausfall , muss dann aber auf Viagra und Co zugreifen um die schlafte Nudel wieder in Gang zu bringen.....

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [krx](#) on Fri, 16 Feb 2018 11:05:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 11:51krx schrieb am Fri, 16 February 2018 11:19Ich würde beim Urologen abchecken lassen ob es pathologische Veränderungen im Bereich der Schwellkörper und Tunica Albuginea gibt. Wenn nicht, gibt sich das wieder.

Ein so schneller Gewöhnungseffekt an PDE5-I ist ungewöhnlich.

Hast du nächtliche und morgendliche Erektionen?

Mit Cialis, auch wenn ich das Gefühl habe, die wirken nicht mehr, habe ich jeden Tag Morgenerektionen. Wenn ich 40mg, also zwei Tabletten mal nehme, ist es sogar recht nervig, aber ich freue mich ja auch darüber.

Ohne weiß ich nicht mehr, wie es war. Das ist Monate her. Vielleicht recht selten bis gelegentlich. Da bin ich unsicher. Vermutlich zu selten, wenn ich mir die Wahrheit eingestehe. Ich kann nicht gewissenhaft mit "Ja" antworten.

Wie checkt der Urologe das? Darf ich fragen, wie das bei dir war?

Danke schon mal für eure Antworten.

Zunächst einmal kann der Urologe durch abtasten schon kollagenisierte Schwellkörper feststellen.

Mit einem Ultra-Schall (am besten nach Skat Injektion) kann das dann genauer festgestellt werden.

Nimm die Cialis weiter, dosiere am Besten Uf 5-10mg täglich, nächtliche und Morgenerektionen sind wichtig, um das Gewebe intakt zu halten.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Obes89](#) on Fri, 16 Feb 2018 11:21:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

40 mg Cialis sind wirklich schon extrem. Wenn ich mal 10 mg nehme, dann wirkt das ganze zwei Tage und man ist in Höchstform. 40 mg ist schon Overkill, da wäre meine Nase so zu das ich nicht mehr Atmen könnte. Ich habe auch mal eine längere Zeit lang regelmäßig Cialis genommen, über ein paar Monate. Ich musste die Dosis nicht wirklich erhöhen. Es wirkt auch nach langer Zeit immer noch gut. Und wenn man wirklich auf Cialis nicht mehr funktioniert dann ist es (Kopfsache) damit meine ich nicht das du dir alles einbildest, sondern dass das ganze so belastet, dass selbst unter Cialis Probleme auftreten, und man zu sehr nachdenkt, oder unsicher ist wodurch die Erektion dann weg geht. Ich würde es auch so machen wie mein Vorredner. Nimm 5 mg täglich, oder 10 mg E2D. Das wird genügend um da unten einen stabilen und hohen Blutfluss zu haben und zu morgendlichen und nächtlichen Erektionen führen. Gib

deinem Körper weiter Zeit um sich zu regenerieren. Das wird noch etwas dauern vermutlich. Ansonsten kann ich dir empfehlen ein wenig zu jelgen, aber nur leicht. Das hilft dabei das Gewebe zu expandieren und kann zu besseren Erektionen führen und zu einem insgesamt besseren Gefühl da unten, was dann Libido und Sicherheit steigern kann.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [krx](#) on Fri, 16 Feb 2018 11:35:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obes89 schrieb am Fri, 16 February 2018 12:2140 mg Cialis sind wirklich schon extrem. Wenn ich mal 10 mg nehme, dann wirkt das ganze zwei Tage und man ist in Höchstform. 40 mg ist schon Overkill, da wäre meine Nase so zu das ich nicht mehr Atmen könnte. Ich habe auch mal eine längere Zeit lang regelmäßig Cialis genommen, über ein paar Monate. Ich musste die Dosis nicht wirklich erhöhen. Es wirkt auch nach langer Zeit immer noch gut. Und wenn man wirklich auf Cialis nicht mehr funktioniert dann ist es (Kopfsache) damit meine ich nicht das du dir alles einbildest, sondern dass das ganze so belastet, dass selbst unter Cialis Probleme auftreten, und man zu sehr nachdenkt, oder unsicher ist wodurch die Erektion dann weg geht. Ich würde es auch so machen wie mein Vorredner. Nimm 5 mg täglich, oder 10 mg E2D. Das wird genügend um da unten einen stabilen und hohen Blutfluss zu haben und zu morgendlichen und nächtlichen Erektionen führen. Gib deinem Körper weiter Zeit um sich zu regenerieren. Das wird noch etwas dauern vermutlich. Ansonsten kann ich dir empfehlen ein wenig zu jelgen, aber nur leicht. Das hilft dabei das Gewebe zu expandieren und kann zu besseren Erektionen führen und zu einem insgesamt besseren Gefühl da unten, was dann Libido und Sicherheit steigern kann.

Schön wäre das. Was würde ich geben, um unter Cialis zu funktionieren

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 16 Feb 2018 13:01:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obes89 schrieb am Fri, 16 February 2018 12:2140 mg Cialis sind wirklich schon extrem. Wenn ich mal 10 mg nehme, dann wirkt das ganze zwei Tage und man ist in Höchstform. 40 mg ist schon Overkill, da wäre meine Nase so zu das ich nicht mehr Atmen könnte. Ich habe auch mal eine längere Zeit lang regelmäßig Cialis genommen, über ein paar Monate. Ich musste die Dosis nicht wirklich erhöhen. Es wirkt auch nach langer Zeit immer noch gut. Und wenn man wirklich auf Cialis nicht mehr funktioniert dann ist es (Kopfsache) damit meine ich nicht das du dir alles einbildest, sondern dass das ganze so belastet, dass selbst unter Cialis Probleme auftreten, und man zu sehr nachdenkt, oder unsicher ist wodurch die Erektion dann weg geht. Ich würde es auch so machen wie mein Vorredner. Nimm 5 mg täglich, oder 10 mg E2D. Das wird genügend um da unten einen stabilen und hohen Blutfluss zu haben und zu morgendlichen und nächtlichen Erektionen führen. Gib deinem Körper weiter Zeit um sich zu regenerieren. Das wird noch etwas dauern vermutlich. Ansonsten kann ich dir empfehlen ein wenig zu jelgen, aber nur leicht. Das hilft dabei das Gewebe zu expandieren und kann zu besseren Erektionen führen und zu einem insgesamt besseren Gefühl da unten, was dann Libido und Sicherheit steigern

kann.

Die Erfahrung, dass Cialis mit der Zeit weniger wirkt, habe ich schon gemacht, bevor ich Finasterid abgesetzt habe. Da war meine Erektionsfähigkeit noch soeben akzeptabel ohne Hilfsmittel. Mit Finasterid war es die 7 Jahre immer stabil auf diesem gesenkten Level. Deswegen gehe ich davon aus, dass irgendwie ein Gewöhnungseffekt eintritt und ich da keine weitere Verschlimmerung meiner Erektionsfähigkeit gekriegt habe. Es war ja ohne Cialis noch genauso wie sonst auch ohne. Es gibt ja auch Foreneinträge zum Gewöhnungseffekt, wenngleich es immer heißt, den gäbe es nicht.

Am Anfang waren die Nebenwirkungen echt heftig und ich hätte auch nie gedacht, dass ich mal 40mg nehmen würde, auch wenn ich das nur ab und zu mache. Ich will halt nicht höher, weil ich zumindest die Möglichkeit wahren will, dass das Zeug wirkt, wenn ich mal höher gehe.

Edit: Vielleicht liegt's auch daran, dass ich Cialis aus dem Internet habe. Vom Arzt ist keine Option für mich.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 16 Feb 2018 13:15:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 14:01 Vom Arzt ist keine Option für mich.

Dann scheint es ja nicht so schlimm zu sein.

Es gibt übrigens auch noch andere Potenzmittel, nicht nur Cialis.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 16 Feb 2018 13:27:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Fri, 16 February 2018 14:15 RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 14:01 Vom Arzt ist keine Option für mich.

Dann scheint es ja nicht so schlimm zu sein.

Es gibt übrigens auch noch andere Potenzmittel, nicht nur Cialis.

Also ich gehe schon zu Ärzten, ich möchte allerdings das Cialis aus dem Internet und nicht das aus der Apotheke. Das ist alles.

Bei Viagra hatte ich starke Sehstörungen. Ich will es aber bald mit einer halben probieren.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [kkoo](#) on Fri, 16 Feb 2018 14:57:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 14:27Pandemonium schrieb am Fri, 16 February 2018 14:15RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 14:01Vom Arzt ist keine Option für mich.

Dann scheint es ja nicht so schlimm zu sein.

Es gibt übrigens auch noch andere Potenzmittel, nicht nur Cialis.

Also ich gehe schon zu Ärzten, ich möchte allerdings das Cialis aus dem Internet und nicht das aus der Apotheke. Das ist alles.

Bei Viagra hatte ich starke Sehstörungen. Ich will es aber bald mit einer halben probieren.

Mit Cialis usw. hilft man sich evtl. einige Zeit hinweg, weiß aber nicht, ob es noch andere Probleme gibt. Eigentlich müsstest Du aber mal alles lange genug absetzen, und schauen was passiert. Wenn dann noch immer Probleme auftreten, wäre ein Arzt schon angeraten.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 16 Feb 2018 19:25:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 16 February 2018 15:57RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 14:27Pandemonium schrieb am Fri, 16 February 2018 14:15RobertRogers schrieb am Fri, 16 February 2018 14:01Vom Arzt ist keine Option für mich.

Dann scheint es ja nicht so schlimm zu sein.

Es gibt übrigens auch noch andere Potenzmittel, nicht nur Cialis.

Also ich gehe schon zu Ärzten, ich möchte allerdings das Cialis aus dem Internet und nicht das aus der Apotheke. Das ist alles.

Bei Viagra hatte ich starke Sehstörungen. Ich will es aber bald mit einer halben probieren.

Mit Cialis usw. hilft man sich evtl. einige Zeit hinweg, weiß aber nicht, ob es noch andere Probleme gibt. Eigentlich müsstest Du aber mal alles lange genug absetzen, und schauen was passiert. Wenn dann noch immer Probleme auftreten, wäre ein Arzt schon angeraten.

Zum Arzt gehe ich auf jeden Fall. Es ist nur so, dass mir beim letzten Mal nicht geglaubt wurde und ich kein Cialis gekriegt habe, weil ich zu jung bin. Ich muss hartnäckiger sein und vor allem woanders hingehen diesmal

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 16 Feb 2018 21:44:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So jung und schon Cialis??

Sorry, aber sexuelle Störungen gehören eher ins Ü50 Alter.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 09 Mar 2018 11:18:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurzes Update zu mir: Die starke Verschlimmerung der Erektionsprobleme nach dem Absetzen von Finasterid scheint weg zu sein. Ich kann es aber nicht genau sagen, zu viele Variablen im Spiel, die immer anders sind. Ich glaube, ich bin wieder so wie als ich noch Finasterid genommen habe.

Edit: Also immer noch Erektionsprobleme, allerdings nicht mehr die super schlimmen.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [John13](#) on Fri, 09 Mar 2018 14:27:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und seit wann hast du es nun mittlerweile abgesetzt?

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 09 Mar 2018 15:37:30 GMT

9.1

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Rezeptleser](#) on Fri, 09 Mar 2018 19:41:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Homeostatis kann bis sechs Monate dauern.

Wie kommst du eigentlich auf die Idee das nach Jahren Fin plötzlich ED auslöst?

Zitat: Sorry, aber sexuelle Störungen gehören eher ins Ü50 Alter. Confused

Nicht wirklich. Guck dir die ganzen kack Plastike an, selbst the ach so tollen BPA freien weisen östrogene Aktivität auf. Und dann wachsen die Leute mit Internetporn auf und zerschießen sich damit und der allgemeinen "zivilisierten" Lebensweise die Dopaminrezeptoren. Superfoods wie Flohsamen und den ganzen pflanzlichen Öströgenbomben helfen da auch wenig.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 09 Mar 2018 21:07:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir dauerte es auch mehrer Monate bis sich die Potenz langsam regeneriert hat (nach fin absetzen). Hab damals das Ganze auch mit cialis stabilisiert.

Aber erst mal Zeit lassen bis sich alles wieder nach Absetzen normalisiert....

Wenn nach drei - vier Monaten es immer noch nicht so ist wie es mal war, ist es noch kein Grund zur Panik.

Ich glaub bei mir wars so ungefähr ein Jahr bis es dann immer besser wurde.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Sun, 11 Mar 2018 09:47:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rezeptleser schrieb am Fri, 09 March 2018 20:41Wie kommst du eigentlich auf die Idee das nach Jahren Fin plötzlich ED auslöst?

Bin ich gemeint? Ich habe die Nebenwirkungen immer in Kauf genommen. Als ich cialis ausprobiert habe und dann die Wirkung schlechter wurde, wollte ich auf natürlichem Weg was tun und habe Finasterid abgesetzt.

Sonic Boom schrieb am Fri, 09 March 2018 22:07Bei mir dauerte es auch mehrer Monate bis sich die Potenz langsam regeneriert hat (nach fin absetzen). Hab damals das Ganze auch mit cialis

stabilisiert.

Aber erst mal Zeit lassen bis sich alles wieder nach Absetzen normalisiert....

Wenn nach drei - vier Monaten es immer noch nicht so ist wie es mal war, ist es noch kein Grund zur Panik.

Ich glaub bei mir wars so ungefähr ein Jahr bis es dann immer besser wurde.

Ich hoffe, dass es bei mir so kommt wie bei dir. Hätte nicht gedacht, dass es so lange dauert und dass es sogar die Gefahr gibt, dass das nie mehr wieder wird. Hätte eigentlich jeden Tag mit Verbesserungen gerechnet. Als es dann auf einmal richtig schlimm wurde, fiel mir wieder ein, dass ich mal gelesen habe, dass die Symptome bei manchen nicht verschwinden oder erst nach dem Absetzen auftreten.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Sat, 17 Mar 2018 18:33:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update: Habe seit etwa 1 Woche Hodenschmerzen, was ich noch nie hatte. Bin jetzt 9 1/2 Wochen nach Absetzen. Kann das ein Zeichen für eine Up- oder Downregulation, also für den Heilungsprozess, sein?

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [PaulBerg](#) on Sat, 17 Mar 2018 18:49:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab hier mal irgendwo gelesen, dass diese Hodenschmerzen ein Anzeichen für hohe Testosteron-Produktion ist.

Das ganze war aber im Bezug auf den Fin-Start bezogen.

Bei dir könnte es ja möglicherweise sein, dass der Körper merkt das derzeitige vorhandene Testosteron wird wieder in DHT umgewandelt und aus diesem Grund fehlt Testo. Vielleicht versucht der Körper das durch Produktion auszugleichen.

Also nur Spekulationen. Aber ich wünsch dir viel Glück

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Thu, 22 Mar 2018 09:45:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update: Damit alle Interessierten was davon haben, schreibe ich hier regelmäßig, wenn sich bei meinem hoffentlichen Heilungsverlauf was Neues ergibt.

1. Die Hodenschmerzen sind wohl vorbei. So ungefähr 8-11 Tage ging das.
2. Ich habe mich leider geirrt. Die Verschlimmerung des unter Finasterid schon bestehendem Erektionsproblems seit dem Absetzen ist nicht weg. Stattdessen kam jetzt sogar mehrmals vor, dass ich auf keine Weise kommen kann und es nach längerer Pause nochmal versuchen muss. Sonst ging es nach dem Zusammenbruch mit kurzer Hilfe der Hand beim sofortigen zweiten Versuch.

Über Beiträge würde ich mich sehr freuen.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 22 Mar 2018 09:55:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde da mal noch ein paar Monate abwarten.

Bei mir wars auch so, dass es in der von dir besagten Zeit, potenzmäßig noch nicht so war, wie ichs gerne gehabt hätte. Aber es ist schon gut möglich, dass es in 5-6 Monaten wieder viel besser wird,

Cialis wäre eben auch ne Option zur Stabilisierung, aber nur kleine Dosen. Würde erst mal nur 5 mg nehmen, nicht mehr.

Kann man auch alle 2 Tage nehmen. Ich meine, ich hab das damals auch über wenige Wochen gemacht. Ich bin kein Arzt und will dir was falsches raten!!!

Und je nachdem wie alt du bist, mit 40+ hast nicht mehr die „Kondition“ eines 17/18 jährigen.

Also noch ist nicht aller Tage verloren.
(Hoffe für die Haare hast du was)

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [hape](#) on Thu, 22 Mar 2018 09:55:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo , hast du es mal mit Cialis versucht ?

Evtl. ist es auch nur eine Kopfsache ?!

Angst, Kummer , Stress und Versagungsangst wirken sich stark auf die Potenz aus auch wenn körperlich alles i.O. ist.

Die Psyche ist ein sehr großer Faktor .

Gruß

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 22 Mar 2018 09:57:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sollte: Es ist Nicht aller Tage Abend, heißen.

(Des mit dem posting editieren sollte man mal ändern. Auf Mini I Pad schreiben ohne Tastatur

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [haarnarr](#) on Thu, 22 Mar 2018 17:34:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hatte schon vor fin keine morgenlatte mehr und das mit 23.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [PaulBerg](#) on Thu, 22 Mar 2018 17:49:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarnarr schrieb am Thu, 22 March 2018 18:34 ich hatte schon vor fin keine morgenlatte mehr und das mit 23.

Ich bin 20.

Und hatte früher so mit 15-17 fast jeden früh eine richtig krasse Morgenlatte beim aufstehen

Aber die letzten Jahre beim aufwachen eig nie. Hin und wieder wach ich mal früher auf und da ist sie dann da.

Ich denke schon, dass man noch eine hat. Man merkt es einfach nicht weil sie während des schlafens ist und beim aufwachen meistens weg.

Jetzt bin ich bald 6 Wochen auf Fin. Während meiner Fin zeit hatte ich auch erst einmal eine wahrnehmbare morgenlatte.

Aber da ich eben auch vor fin dass sehr sehr selten hatte mache ich mir da wenig Sorgen.

Noch steht er wie eine 1

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 23 Mar 2018 10:03:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Thu, 22 March 2018 10:55 Cialis wäre eben auch ne Option zur Stabilisierung, aber nur kleine Dosen. Würde erst mal nur 5 mg nehmen, nicht mehr. Kann man auch alle 2 Tage nehmen. Ich meine, ich hab das damals auch über wenige Wochen gemacht. Ich bin kein Arzt und will dir was falsches raten!!!

Ich nehme derzeit 40mg ed=jeden Tag. Noch unter Finasterid habe ich mit cialis angefangen. 2-mal die Woche 20mg. Nach 2-3 Monaten hatte ich auf einmal fast keine Wirkung mehr, dann hat's ein bisschen geschwankt und hat sich auf kaum Wirkung eingependelt. Ohne Tabletten war meine Erektion aber genauso wie sonst auch ohne. Deswegen muss es Toleranzentwicklung sein.

Das erste Mal 40mg hat wieder 80% so reingeknallt wie sonst. Beim zweiten Mal schon weniger. Im Moment kriege ich von 40 eine ganz leichte, schwankende Wirkung. Und nur einen Tag. Früher hatte ich von 20mg 3 Tage was und spontane Erektionen, starke Morgenlatten und konnte mein Teil ohne Vorbereitung sexuell einsetzen. Das ist alles vorbei.

Sonic Boom schrieb am Thu, 22 March 2018 10:55Und je nachdem wie alt du bist, mit 40+ hast

Also noch ist nicht aller Tage verloren.
(Hoffe für die Haare hast du was)

Ich bin 25 leider noch relativ jung. Zum Schutz der Haare will ich evtl. nochmal Minoxidil versuchen, aber ich habe auch schon die Haare transplantiert. Deswegen habe ich einen gewissen Schutz. Zumindest die sind ja safe. Das begrenzt, was ausfallen kann.

PaulBerg schrieb am Thu, 22 March 2018 18:49Ich bin 20.

Und hatte früher so mit 15-17 fast jeden früh eine richtig krasse Morgenlatte beim aufstehen

Aber die letzten Jahre beim aufwachen eig nie. Hin und wieder wach ich mal früher auf und da ist sie dann da.

Ich denke schon, dass man noch eine hat. Man merkt es einfach nicht weil sie während des schlafens ist und beim aufwachen meistens weg.

Jetzt bin ich bald 6 Wochen auf Fin. Während meiner Fin zeit hatte ich auch erst einmal eine wahrnehmbare morgenlatte.

Aber da ich eben auch vor fin dass sehr sehr selten hatte mache ich mir da wenig Sorgen.

Noch steht er wie eine 1

Wenn ich aus dem Schlaf gerissen werde, habe ich ohne Potenzmittel auch eine, aber nicht volle Pulle. Komischerweise kommt die, wenn ich im Bett noch etwas rumliege, plötzlich voll. Mit Cialis habe ich jeden Tag eine.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Foxi](#) on Thu, 05 Apr 2018 09:50:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

macht euch alle bewußt das irgendwann euer Endokrines System zusammenbrechen kann!

ich hab nach fast 15 Jahren Finasterid jetzt Hypophyseninsuffizienz, wisst ihr wie ich noch lebe??
wenn das noch leben ist!

irgendwann ist euere Birne so kaputt weil das Hormonsystem crasht, und ihr würdet auf Haare
schei.....

lest euch mal das durch was auf euch zukommen kann!

http://www.glandula-online.de/uploads/tx_twdocdownload/glan19.pdf

oder gebt Glandula PDF in Googel ein, da gibt es viele Infos, wenn ihr weiter mit den Hormonen
rumspielt

seit ihr irgendwann der gleiche Krüppel wie ich.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 13 Apr 2018 12:51:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat irgendwer Erfahrung damit, dass bei Leuten mit Post-Finasterid-Syndrom PDE 5 Hemmer
(Viagra, Cialis) eine Toleranzentwicklung durchmachen?

Ich habe nur die Erektionsprobleme und daher kein PFS, aber hier z.B.

(<http://www.propeciahelp.com/forum/viewtopic.php?t=4493>) wird genau die Toleranzentwicklung
bei PFS-Betroffenen beschrieben.

Nehme 40mg Cialis jeden Tag und kaum Wirkung, am Anfang hat eine 20mg-Tablette extrem gut
gewirkt und extreme Nebenwirkungen verursacht. Muskelschmerzen, dass ich kaum schlafen
konnte, Kopfschmerzattacken, Verdauung, Nase zu. Die ersten zwei Tage nach der Einnahme
habe ich Schmerztabletten gebraucht. Jetzt habe ich mit 40mg einen Hauch Wirkung.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [SRF PULS](#) on Tue, 17 Apr 2018 14:00:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Das tut mir leid, dass bei dir Finasterid dermassen negative Auswirkungen hat. Ich bin Journalistin
und arbeite für das Schweizer Fernsehen PULS, für die Gesundheitssendung.

Im Moment recherchiere ich genau zu diesem Thema Finasterid und Potenzstörungen.

Würdest du auch vor der Kamera über das Problem sprechen? Mir geht es darum
aufzuzeigen, dass es ein echtes Problem ist.

Hier kommt meine Mailadresse:
sandra.buechi@srf.ch

Danke für deine Hilfe

Sandra Büchi, Redaktorin PULS, SRF

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Gast](#) on Thu, 30 Aug 2018 08:09:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und? Wie geht's dir mittlerweile?

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Fri, 31 Aug 2018 21:34:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Werde irgendwann vielleicht wieder berichten

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Struppi74](#) on Mon, 03 Sep 2018 19:50:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also , das hört sich meiner Meinung nach nicht nach Potenzstörungen durch die FIN Einnahme an. Vielleicht liegt es auch einfach an etwas anderem. Ich nehme das Zeug sehr lange und muss sagen das ich alles andere als Potenzstörungen habe . Ich wünsche dir viel Kraft.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Mon, 17 Sep 2018 08:45:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin's. Hat vielleicht jemand einen Tipp, was man statt cialis nehmen kann? Die wirken bei mir bei Dauereinnahme schnell nicht mehr. Das einzige, was hilft, ist dann eine lange Pause von der Einnahme. Das will ich aber nicht :d dann wird die Wirkung besser. Wenn das immer so wirken würde, wie es am Anfang gewirkt hat, wär ich völlig zufrieden.

Cyclen mit Viagra hab ich mal gelesen, nur ist Viagra nur getimt einsetzbar. Cialis ist viel besser und war auch mein absoluter Heilsbringer. Hätte die Erfinder abknutschen können :lol: die Einnahme von cialis hat übrigens dazu geführt dass auch Viagra nicht mehr so krasse Nebenwirkungen hat. Vermutlich wird dann auch die Wirkung geschwächt, aber ich konnte

beobachten dass Viagra noch wirkt, wenn cialis bei mir schon am Ende war.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [attax](#) on Sat, 13 Oct 2018 20:19:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleiner Insider Tipp, bei mir wirkt Sensamx genauso gut wie Cialis damals. Ist ein rein pflanzliches Mittel und für 4 Stück 20 Euro etwas billiger als Cialis.

Argin und macca als zusatz über lange Zeit kann auch gut helfen!! Aber Sensamax ist Top. Und da wundert es mich sehr das einpflanzliches Mittel so gut funktioniert, also müsste es doch irgendwas geben das auch bei Haarausfall hilft ausser die Chemie Keulen!!

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [hallowelt](#) on Sun, 14 Oct 2018 07:23:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

attax schrieb am Sat, 13 October 2018 22:19Ist ein rein pflanzliches Mittel und für 4 Stück 20 Euro etwas billiger als Cialis.

Für ein bisschen Grüntee, Macaextrakt und Traubenkernextrakt (viel) zu teuer.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Grashüpfer](#) on Sun, 14 Oct 2018 07:36:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Thu, 22 March 2018 18:49haarnarr schrieb am Thu, 22 March 2018 18:34ich hatte schon vor fin keine morgenlatte mehr und das mit 23.

Ich bin 20.

Und hatte früher so mit 15-17 fast jeden früh eine richtig krasse Morgenlatte beim aufstehen

Aber die letzten Jahre beim aufwachen eig nie. Hin und wieder wach ich mal früher auf und da ist sie dann da.

Ich denke schon, dass man noch eine hat. Man merkt es einfach nicht weil sie während des schlafens ist und beim aufwachen meistens weg.

Jetzt bin ich bald 6 Wochen auf Fin. Während meiner Fin zeit hatte ich auch erst einmal eine wahrnehmbare morgenlatte.

Aber da ich eben auch vor fin dass sehr sehr selten hatte mache ich mir da wenig Sorgen.

Noch steht er wie eine 1

Ist bei mir genau so. Ich bin aber nicht sicher, ob das Nachlassen nicht doch auch etwas mit Fin zu tun hat.

Allerdings ist mir noch etwas anderes aufgefallen... Wenn ich etwa eine Woche abstinent bin von Pornos und co kommt die Latte wieder häufiger.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid

Posted by [Grashüpfer](#) on Sun, 14 Oct 2018 07:59:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Thu, 22 March 2018 18:49haarnarr schrieb am Thu, 22 March 2018 18:34ich hatte schon vor fin keine morgenlatte mehr und das mit 23.

Ich bin 20.

Und hatte früher so mit 15-17 fast jeden früh eine richtig krasse Morgenlatte beim aufstehen

Aber die letzten Jahre beim aufwachen eig nie. Hin und wieder wach ich mal früher auf und da ist sie dann da.

Ich denke schon, dass man noch eine hat. Man merkt es einfach nicht weil sie während des schlafens ist und beim aufwachen meistens weg.

Jetzt bin ich bald 6 Wochen auf Fin. Während meiner Fin zeit hatte ich auch erst einmal eine wahrnehmbare morgenlatte.

Aber da ich eben auch vor fin dass sehr sehr selten hatte mache ich mir da wenig Sorgen.

Noch steht er wie eine 1

Ist bei mir genau so. Ich bin aber nicht sicher, ob das Nachlassen nicht doch auch etwas mit Fin zu tun hat.

Allerdings ist mir noch etwas anderes aufgefallen... Wenn ich etwa eine Woche abstinent bin von Pornos und co kommt die Latte wieder häufiger.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid

Posted by [RobertRogers](#) on Mon, 05 Jul 2021 19:00:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin's: der Threadersteller. Ich habe zwischendurch mit einigen PNs geschrieben, aber hier wollte ich noch nicht posten, da ich mir nie sicher war, ob es wieder normal ist oder nicht.

Anfang 2020, also 2 Jahre nach dem Absetzen von Finasterid, habe ich zuletzt eine deutliche Verbesserung der Erektionsfähigkeit bemerkt. Ich weiß zwar nicht, wie eine normale Erektion eigentlich sein soll, aber ich bin superzufrieden.

Einen schlechten Tag, also dass er den ganzen Sex über nie richtig hart ist, sondern mit 70% nur stabil bleibt, habe ich nur noch megaselten. Vielleicht einmal alle 5 Monate?! Das war vorher häufiger. Er wird vor dem Loslegen allermeistens von selbst hart und bleibt es auch nach dem Erguss eine kurze Weile. Stellungswechsel sind nicht mehr kritische Pausen, sondern wirklich gar kein Problem mehr. Auch der langsame Sexanfang birgt nicht mehr die Gefahr, dass er weich wird. Ich muss dazu sagen, dass ich aber die ganze Zeit weiter Cialis genommen habe. Da die Dosierung aber gleich ist, kann ich trotzdem den Unterschied einschätzen.

Ich habe bereits vor Jahren die Front (und hinten oben drauf ein bisschen) transplantiert bekommen. Problem ist, dass ich vor ca. einem Jahr bemerkt habe, dass es hinten ein Kranz wird. Denn auf einmal tauchte die Kranzlinie auf. Die Dichte über der Kranzlinie ist noch einigermaßen ok. Über dem Wirbel sieht es da schon erheblich schlimmer aus. Ich nehme die ganze Zeit Minoxidil als Finasterid-Ersatz, aber das scheint nur zu verlangsamen. In den 3 1/2 Jahren seit dem Absetzen von Finasterid ist zunächst nur ein bisschen hinten oben drauf weggekommen, so dass ich noch happy war, aber jetzt ist klar, es wird ein Kranz.

Daher überlege ich, ob ich mit Finasterid wieder anfangen soll. Zu 95% will ich es nicht, da ich meine Erektionsfähigkeit superwichtig finde und in einem jahrelangen Kampf zurückgewonnen habe, auf der anderen Seite aber kann ich keinen Kranz akzeptieren. Was soll ich nur tun?

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 05 Jul 2021 19:39:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Was soll ich nur tun?

Du bist ja seit(über) 10 Jahren hier registriert. Wir beschäftigen uns ja wöchentlich nur mit diesen Themen, da müßte sich also auch für dich eine Alternative bieten. ;)

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid
Posted by [RobertRogers](#) on Wed, 07 Jul 2021 10:31:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hoffe, dass ich Betroffenen Mut machen konnte. Denn auch ich habe es, glaube ich, geschafft. Ich weiß nicht, was normal ist und nehme Cialis, aber hey, ich bin happy. Wenn nur das mit den Haaren nicht wär :lol: werde wohl noch eine weitere Transplantation machen.

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Wed, 07 Jul 2021 11:38:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du solltest dein hormonelles System pushen:

viel intensiven Sport, bspw. abwechselnd joggen und sprinten, was das Herz halt richtig schnell schlagen lässt.

Dein Körper wird dadurch geschockt und fängt dann eher an gewisse Verbindungen in den Synapsen und sonstige Dinge im Körper zu justieren, glaub mir mach das oft genug dann bekommst du wieder einen hoch.

Damit der Kollege wieder gut durchblutet wird, sprich mit Blut durchgespült wird halt was du ja schon machst Potenzpillen nehmen, probiers mal mit Sildenafil statt mit Cialis, das lässt es vielleicht besser durchbluten. Irgendwann sollte es dann auch ohne klappen.

Dein Kopf sollte auch gut entspannt sein um die Erektion zu fördern, ich habe gehört Cannabis soll prima helfen für eine Erektion, aber ist halt leider nicht erlaubt in Deutschland ohne Rezept, ist keine Anstiftung, nur ein Hinweis!

Subject: Aw: Erektionsprobleme viel schlimmer nach Absetzen von Finasterid

Posted by [gollum](#) on Tue, 20 Jul 2021 17:10:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klingt vielleicht merkwürdig, aber auch der Penis ist ein Muskel und unterliegt einem Feedback.

Wenn man sich vornimmt, 3-4 Mal pro Woche zu masturbieren, kommt die Libido bald in voller Stärke zurück, dann sind auch 2-3 Mal am Tag kein Problem mehr.

Wenn man schlecht gelaunt ist, Fin einnimmt und sein Masturbationsverhalten senkt (psychologisch, minderwertigkeitskomplexe), dann sinkt auch das Masturbationsverhalten und als Folge die Libido. Sie ist wiederherstellbar, aber ... eben wie ein Muskel. Der muss eingesetzt werden.

Wenn man einfach nur darauf wartet, dass die Lust wiederkommt, ohne etwas zu tun (Sonne, Strand, Meer, Salsa, Disco, Tango, P****, Geschichten, Sozialkontakte, eiweißreiche Ernährung), dann kommt auch nichts wieder zurück (Maslowsche Pyramide nicht vergessen). Ehe man Fin einnimmt, sollte man die pandemische Isolierung beenden. Sonst wird es eng für manch eine Person.

...Just my 2 cents.
